



---

## Anhang 1

Gremien zur interdepartementalen Struktur der internationalen Migrationszusammenarbeit (IMZ)

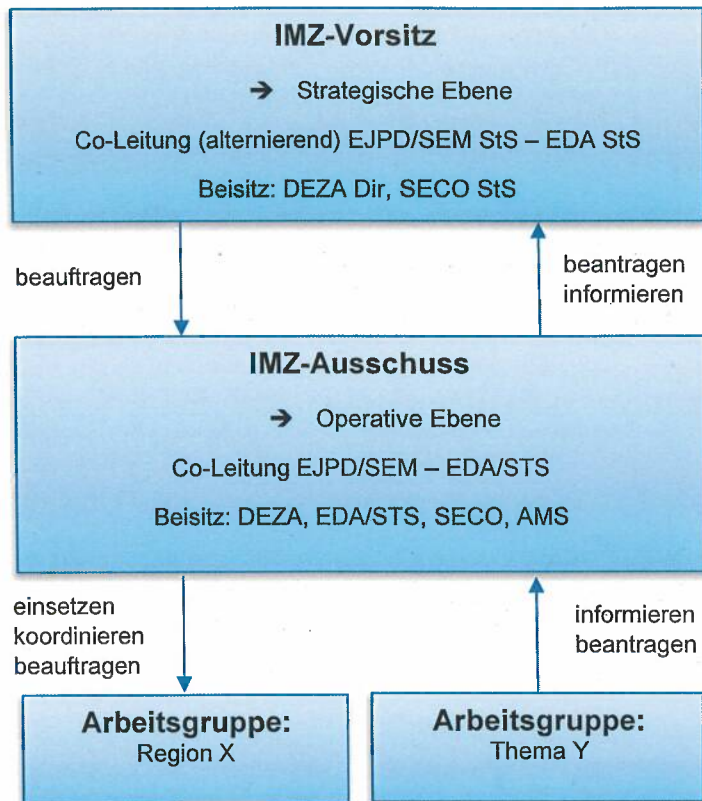
Aufbauorganisation und Mandate

---

## 1. Einleitung

Die seit 2011 bestehende interdepartementale Struktur der internationalen Migrationszusammenarbeit (IMZ) wurde wiederholt evaluiert und angepasst. Aktuell ergibt sich die in diesem Anhang dargelegte Aufbauorganisation. Diese kann – falls als vom IMZ-Vorsitz und IMZ-Ausschuss als zielführend erachtet – laufend punktuell angepasst werden.

## 2. Aufbauorganisation



## 3. Mandate und Besetzung

IMZ-Vorsitz	
Mandat	<p>Der IMZ-Vorsitz ist die wichtigste strategische Koordinationsstelle der schweizerischen Migrationsaussenpolitik. Er orientiert sich an den migrationspolitischen Prioritäten und Zielsetzungen des Bundesrates und der Departemente. Dabei wird im Sinne eines Gesamtregierungsansatzes den Anliegen der beteiligten Partner Rechnung getragen. Darüber hinaus wird die Übersicht der Aktivitäten der IMZ-Struktur der strategischen Stossrichtungen sichergestellt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Der IMZ-Vorsitz legt die Prioritäten für und die Erwartungen an eine engere interdepartementale Koordination fest und kommuniziert diese klar.</li> <li>▪ Die Ziele der IMZ-Struktur und wichtige strategische Grundsatzen werden vom IMZ-Vorsitz verabschiedet.</li> <li>▪ Dem IMZ-Vorsitz obliegen folgende Aufgaben: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ die Genehmigung von regionalen oder länderspezifischen Migrationsstrategien;</li> <li>○ die Bestimmung prioritärer Länder und Regionen für ein koordiniertes Engagement in der Migrationsaussenpolitik;</li> </ul> </li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Entscheide zur schweizerischen Position im Rahmen des regionalen und internationalen Migrationsdialoges.</li> <li>○ Abstimmung mit der DEZA betreffend die Auswahl der Ziel-länder für die im Rahmen der strategischen Verknüpfung in der IZA-Strategie 2021-2024 vorgesehenen Mittel, insbesondere unter Berücksichtigung von Vorschlägen des SEM.</li> <li>○ Abstimmung mit dem SECO für mögliche Aktivitäten des SECO im Rahmen von seinem Mandat und Kernkompetenzen für die IZA;</li> <li>▪ Der IMZ-Vorsitz beauftragt den IMZ-Ausschuss mit der Umsetzung seiner Beschlüsse und Vorgaben.</li> <li>▪ Die Co-Leitenden des IMZ-Vorsitzes informieren die Auftrag er-teilenden Bundesräte regelmässig über den Stand der Arbeiten.</li> </ul>
Organisatorische Besetzung	<p>Co-Leitung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ EJPD/SEM (Staatssekretär/in)</li> <li>▪ EDA/STS (Staatssekretär/in)</li> </ul> <p>Beisitz:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ SECO (Staatssekretär/in)</li> <li>▪ DEZA (Direktor/in)</li> </ul>
Modus Operandi	4-5 mal jährlich

<b>IMZ-Ausschuss</b>	
Mandat	<p>Dem IMZ-Ausschuss obliegt die Koordination der Umsetzung der Beschlüsse und der operativen Vorgaben des IMZ-Vorsitzes, er:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ behält eine Übersicht operativen Aspekte der interdepartementalen Zusammenarbeit im Bereich der Migration und der verschiedenen Instrumente der Migrationsaussenpolitik;</li> <li>▪ trägt zum strategischen Reflexionsprozess des IMZ-Vorsitzes bei;</li> <li>▪ erarbeitet die strategischen Dokumente, die im Rahmen des IMZ-Vorsitzes erörtert werden und unterbreitet Vorschläge für neue Engagements der Schweiz oder neue Instrumente.</li> <li>▪ setzt die verschiedenen thematischen oder geografischen Arbeitsgruppen ein und überprüft das ordnungsgemässe Funktionieren der Arbeitsgruppen;</li> <li>▪ fördert den Informationsaustausch zwischen den teilneh-menden Ämtern und Stellen.</li> </ul>
Organisatorische Besetzung	<p>Co-Leitung</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ EJPD/SEM (Vizedirektor/in)</li> <li>▪ EDA/STS-DEZA (Botschafter/in)</li> </ul> <p>Beisitz: EDA/DEZA, WBF/SECO, EDA/AMS</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ An den Sitzungen nehmen zudem weitere Bundesstellen teil, die in der schweizerischen Migrationsaussenpolitik involviert sind. In der Regel sind dies Vertretungen des EJPD (SEM und Fedpol), des EDA (DEZA, PD, DV, DEA) des WBF/SECO, des EDI/BAG, des EFD/EZV und des VBS/NDB.</li> </ul>
Modus Operandi	4-5 mal jährlich

#### 4. Aufteilung der Aufgaben

Der Gesamtregierungsansatz wird im Rahmen der bilateralen und multilateralen Zusammenarbeit umgesetzt. Bei der bilateralen Migrationszusammenarbeit, insbesondere bei deren Formalisierung (Verhandlung von Migrationspartnerschaften und anderen Migrationsabkommen), liegt die Federführung beim SEM und die IMZ-Struktur wird bei den entsprechenden Prozessen eng einbezogen. Der Gesamtregierungsansatz kommt in den multilateralen Dossiers ganz besonders zum Tragen. Das hat zur Folge, dass die nachfolgend bezeichneten Federführungen insofern zu relativieren sind, als dass in sämtlichen Dossiers die interdepartementale Zusammenarbeit intensiv zu pflegen ist (gemischte Delegationen etc.). In der Praxis werden viele dieser Dossiers also gemeinsam betreut. Die jeweiligen Aufgabenteilungen werden laufend in der IMZ-Arbeitsgruppe "Internationale Flucht- und Migrationsdialoge" gemeinsam festgelegt. Vor diesem Hintergrund gelten folgende Zuständigkeiten:

<b>Organisationen / Plattformen mit direktem Flucht- / Migrationsbezug</b>	<b>Federführung</b>
International Organisation for Migration (IOM)	EJPD
United Nations High Commissioner for Refugees (UNHCR)	EDA
Global Forum on Migration and Development (GFMD)	EDA

<b>Organisationen mit indirektem Flucht- / Migrationsbezug</b>	<b>Federführung</b>
World Bank Group (WB)	WBF
International Labour Organization (ILO)	WBF
Office of the United Nations High Commissioner for Human Rights (OHCHR)	EDA
United Nations Office on Drugs and Crime (UNODC)	EDA
UN Women (UNW)	EDA
UN Development Program (UNDP)	EDA
World Health Organization (WHO)	EDI / EDA
UN Children's Fund (UNICEF)	EDA
International Committee of the Red Cross (ICRC)	EDA
International Federation of Red Cross (IFRC)	EDA

<b>Regionale Organisationen mit direktem Flucht- / Migrationsbezug</b>	<b>Federführung</b>
Organization for Security and Co-operation in Europe (OSCE)	EDA
Organisation for Economic Co-operation and Development (OECD)	WBF
Council of Europe (CoE)	EDA
International Centre for Migration Policy Development (ICMPD)	EJPD
European Asylum Support Office (EASO)	EJPD
European Border and Coast Guard Agency (Frontex)	EFD / EJPD

<b>Regionale Prozesse</b>	<b>Federführung</b>
Abu Dhabi Process	EDA
Budapest Process	EJPD
Colombo Process	EDA
EU-Trust Funds (EUTF) / Valleta	EJPD
General Directors' Immigration Services Conference (GDISC)	EJPD
Intergovernmental Consultations on Migration, Asylum and Refugees (IGC)	EJPD
Khartoum Process	EJPD
Rabat Process	EJPD